

## Graupel

### "Ein Sterbelied Auf Metall"

Visit "[Ein Sterbelied Auf Metall](#)" on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com)

Scharfe zungen wie gewetzte klingen  
Ein scheusal alt, heimtÄckisch und kalt  
Massen l'm trichter des blutes sich ballend  
Wenn stahl ist die formulierung einer Tat

Erscheinungen mit ringen gefestigt  
GÄtterschwÄrme verblassen l'm neuen glanz  
In finsternis wollen sie zugrunde gehen  
Wie das von uns nie gesehene gold

In des einen kraft versinkt die freiheit  
FÄr das fleisch welches unterzugehen vermag

Durch die herzen  
Bohrt sich das sterbelied auf metall  
Ein ehrgeiziges werk  
l'm schicksal der jahrtausende

KrÄnze der hoffnung  
Streuen verwÄstende blÄten  
Leben kÄsst den kod mit breitem mund  
Ein volk am rande der nacht  
Wenn es brennt  
Am stahl der einsamkeit

Doch trÄume erklingen rastlos  
Vor dem kessel des letzten heizers

Ich mensch,  
Der von der erinnerung singt  
... und l'm schatten  
Wieder unverstÄndlich versinkt.

Visit [Graupel](#) page on [MotoLyrics.com](https://MotoLyrics.com), to get more lyrics and videos.